

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 61 (1935)
Heft: 35

Artikel: Schreckschuss
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-469270>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

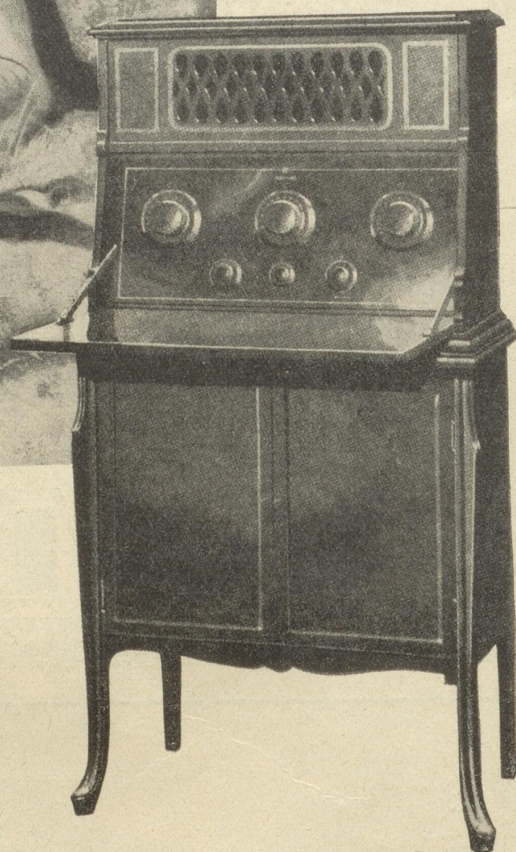
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Aus der Serie: Ein Jahrhundert des Fortschrittes

Schreckschuss

In einem Aussenquartier grenzt ein Getreidefeld direkt an einige Villen, was jedoch den Bauer nicht davon abhält, eine Schreckvorrichtung gegen die Spatzen anzubringen, welche jede Viertelstunde Schreckschüsse ab-

gibt. Darob begreiflicher Weise Reklamationen der Nachbarn. Da meint der Bauer, sich zu einer Direktorsgattin wendend, gelassen: «Dänn stönd Sie halt ane als Vogelschüchi!» Hebo

Hopla!

Auf einer Umsteigestelle warten die Hopla-Gäste auf die Weiterfahrt. Da verspürt ein biederer Männchen ein menschliches Rühren und verschwindet in einem bekannten Lokal. Bald kommt er wieder und geht zum Bahnhofsvorstand.

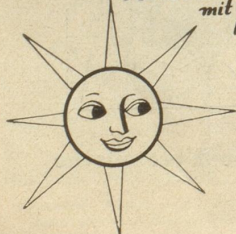
«Was wünschen Sie», fragt der Vorstand.

«Ha, den Schlüssel zum W.C.»

«Da braucht es keinen Schlüssel. Sie müssen nur zehn oder zwanzig Rappen in den Schlitz einwerfen, dann öffnet sich die Tür von selbst.»

«So ... goht der Schwindel jetzt scho a. I bi doch Hopla-Gascht, da ischt alles ibegriffe.» Elor

*Hotel Sonne Stein/Rhein
mit Scheffelstube.*



Sonne im Herzen,
Sonne im Wein,
Wein in der «Sonne»
Und Speisen - o Wonne...
In der «Sonne» in Stein!
H. Furrer, Küchenchef.

In die Ehe steuern,
Freundschaft erneuern,
Mit Vereinen festen
Geschieht am besten:

im **Rest. Kaufleuten, Zürich**
Pelikanstr. 18, Ecke Talacker